

						
<p>Jutta Liebetruth Am Schäferhof 27 27308 Kirchlinteln Jutta@Liebetruth.de 016097694101</p>	<p>Cornelia Baden Am Park 4 29646 Bispingen c-baden@kabelmail.de 01736615368</p>	<p>Anne Deutsch Hinter dem Gartel 26a 27711 Osterholz-Scharmbeck anne.deutsch@web.de 01738775150</p>	<p>Renate Kapp Algenweg 36 29633 Munster Renate.kapp@ewetel.net 05192/2432</p>	<p>Elke Schnakenberg Karl-Lilienthal-Str. 11 28879 Grasberg ejschnakenberg@t-online.de 04208 2435</p>	<p>Manuela Mahlke-Göhring Marschweg 45 21709 Himmelpforten manuela.mahlke@ewetel.net 04144 230 222</p>	<p>Florian Otte Johann Caspar Weg 5 29690 Schwarmstedt florianotte@hotmail.com</p>
<p>Verheiratet, vier erwachsene Kinder, davon zwei Töchter mit DOWN-Syndrom</p>	<p>Was ist „Frau“ und wie lebt sie? Mutter, Frau, Freundin, Hundefreundin, alleiniger Haushalt, aber nicht allein lebend</p>	<p>Verheiratet, vier erwachsene Kinder</p>	<p>Verwitwet, vier erwachsene Kinder</p>	<p>Verheiratet, zwei erwachsene Söhne</p>	<p>Verheiratet zwei Kinder davon eine Tochter mit DOWN-Syndrom</p>	<p>Verheiratet zwei Kinder</p>
<p>Stellvertretende Landes- Vorsitzende der AfB, stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende von Kirchlinteln</p>	<p>Beisitzerin AfB-Landesvorstand</p>	<p>Mitglied im Landesvorstand der AfB, sowie im Stadtrat OHZ, Leitung des MGH's OHZ</p>	<p>Mitglied in der Bezirksarbeitsgruppe des AfB Stellvertretende Fraktionsvorsitzende im Rat der Stadt Munster</p>	<p>Fraktionsvorsitzende Gemeinderat Grasberg, Kreistagsmitglied, Mitglied im Schul- und Kultusausschuss Nds. Städte- und Gemeindebund</p>	<p>AfB - Nord- Niedersachsen und Beisitzerin im Landesvorstand Samtgemeinderat Oldendorf-Himmelpforten, Schulausschuss- vorsitzende</p>	<p>Beisitzer AfB- Landesvorstand</p>
<p>Ich habe unterrichtet am Gymnasium Walsrode, dem Schulzentrum Kirchlinteln in der Orientierungsstufe, der Haupt- und der Realschule und zuletzt am Gymnasium am Wall in Verden Geographie, Religion und Biologie (Geschichte Kl.5/6) unterrichtet (Studienrätin i.R.)</p>	<p>Als gelernte Erzieherin habe ich über den zweiten Bildungsweg das Lehramt für Berufsbildende Schulen für Sozialpädagogik und Mathematik studiert. In Verden und Buchholz durfte ich viele gute Erzieher*innen ausbilden und heute mache ich die strategische Personalplanung für die Berufsbildenden Schulen in der Niedersächsischen Landesschulbehörde.</p>	<p>aber Zeit meines Lebens für andere Menschen beruflich aktiv & ehrenamtlich unterwegs. 10 Jahre als PM in der IGS – aktuell als Koordinatorin (SOS-Kinderdorf) im Offenen Treff, im Bildungshaus im Campus Das Miteinander & die Selbsthilfe liegen mir besonders am Herzen.</p>	<p>Ich bin pensionierte Hauptschullehrerin in Munster tätig gewesen. Ich bin seit vielen Jahren in der GEW aktiv und unterstütze insbesondere die Umsetzung der Inklusion. Zur Zeit versuchen wir unsere Munsteraner Grundschulen in Ganztagschulen umzuwandeln.</p>	<p>Ich bin kom. Konrektorin der Haupt- und Realschule Grasberg/Worpswede und unterrichte Mathematik, Chemie und Wirtschaft. Seit 7 Jahren bin ich Jugendschöffin am Landgericht Verden.</p>	<p>Gemeinderat Himmelpforten, Stellv. Bürgermeisterin Sprecherin Erfolgreich Lernen, Sprecherin AK- Asyl Oldendorf- Himmelpforten Ich bin Tanztherapeutin. Ehrenamtlich bin ich in der Schul- und Flüchtlingspolitik engagiert</p>	<p>Lehrer für Englisch, Biologie und Musik an der KGS Schwarmstedt</p>
<p>Themen, die mir besonders am Herzen liegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • INKLUSION – jedem Kind soll es in Krippe, KiTa und Schule gut gehen, individuelle Förderung und soziales Miteinander durch qualifiziertes Personal (die Bedingungen müssen stimmen!) • Schulentwicklung im ländlichen Raum 	<p>Meine Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühkindliche Bildung • Erzieher*innenausbildung • Berufliche Bildung • Übergänge: von Familie in die Kita, in die Schule, zu den weiterführenden Schulen, in den Beruf, ins lebenslange Lernen. • Was brauchen Kinder und Erwachsene dafür? • Bildung im ländlichen Raum 	<p>So ist Inklusion für mich nicht nur ein Wort & Ziel, welches verfolgt werden muss – sondern etwas, dass wir „Leben“ müssen. Hilfe & Unterstützung, aber auch Forderung & Förderung von Kompetenzen & Fähigkeiten sind die Parameter für alle Menschen, mit & ohne Beeinträchtigung, die das Leben lebenswert machen.</p>	<p>Mir ist besonders wichtig, dass alle Kinder gleiche Bildungschancen bekommen, dass eine gute Betreuung für Kinder schon in Krippe und Kita sichergestellt wird. Alle Eltern müssen in der Lage sein, ihre Kinder entsprechend versorgen lassen zu können. Wir brauchen qualifiziertes Personal, das auch den Fähigkeiten entsprechend bezahlt wird..</p>	<p>Gleiche Chancen für Menschen im ländlichen Raum schaffen. Dazu gehört u.a.: Krippen- Kindergarten- und Hortplätze ausbauen gut erreichbare Schulen sein bzw. kostenlose Schülerbeförderung auch im Sek II-Bereich Einbeziehung Jugendlicher in die Kommunalpolitik z.B. durch Jugendparlamente</p>	<p>Inklusion , Schule , Integration, Potentialentfaltung: Jedes Kind und jeder Erwachsene muss Bedingungen vorfinden, die ihm ermöglichen sein volles Potential zu entwickeln Personalentwicklung: An Schulen und Kinder- tagesstätten muss genügend geeignetes Personal zur Verfügung stehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gleiche Bildungs chancen für alle • Frühkindliche Bildung • Inklusion • Ganztagschulen